

Universitätsstadt Tübingen

Fachbereich Bildung, Betreuung, Jugend und Sport
Niewöhner, Manfred Telefon: 07071-204-1250
Gesch. Z.: FB 5/

Vorlage 500a/2023
Datum 24.01.2023

Berichtsvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**

Betreff: 10 Prozent übertarifliche Bezahlung für pädagogische
Fachkräfte - Beantwortung Antrag Die FRAKTION
Bezug: 500/2023

Anlagen:

Zusammenfassung:

Die Gemeinderatsfraktion DIE FRAKTION beantragt vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels, der hohen Arbeitsbelastung und niedriger Bezahlung in der Kindertagesbetreuung in Tübingen eine übertarifliche Bezahlung der pädagogischen Fachkräfte in Höhe von 10 %.

Die Verwaltung lehnt eine grundsätzliche 10 %ige übertarifliche Bezahlung für pädagogische Mitarbeitende ab. Übertarifliche Leistungen in dieser allgemeinen Form sind gegenüber Familien, Kitaträgern und Stadtverwaltungen in benachbarten Städten und Gemeinden im eigenen Landkreis und naher Umgebung unsolidarisch und schädigend, da durch diese Maßnahme ggf. pädagogisches Personal abgeworben wird, das zur Aufrechterhaltung der Einrichtungen dringend benötigt wird.

Es ist zu befürchten, dass durch weitere übertarifliche Maßnahmen der umliegenden Gemeinden als Antwort auf die Tübinger Aktion eine Wettbewerbsspirale zwischen den Gemeinden einsetzt, die den Zusammenhalt u.a. im Landkreis dauerhaft beschädigt.

Darüber hinaus hat sich die Bezahlung der pädagogischen Mitarbeitenden in der Kindertagesbetreuung in den vergangenen Jahren erheblich verbessert. Mittlerweile liegen die Verdienste in diesem Berufsfeld mit im höchsten Bereich der nichtakademischen Ausbildungsberufe. Die bessere Bezahlung hatte auch zur Folge, dass in den vergangenen Jahren mehr Männer den Beruf ergriffen haben. Es erscheint mehr als fraglich, ob eine weitere Anhebung der Vergütung einen motivierenden Effekt auf die Wahl des Erzieher_innenberufs hätte.

